

Klimaneutral auf dem Land mobil

Projekt

Ein voll elektisch betriebenes Bürgermobil wird den Außenbereich Mettingens mit dem Dorfkern verbinden und somit den nichtmotorisierten Bürgern des Außenbereichs die Möglichkeit der sozialen Teilhabe bieten. Wir setzen auf das bürgerschaftliche, ehrenamtliche Engagement der Mettinger im Rahmen des Fahrdienstes und der Organisation des BürgerMobils.

Ausgangslage

Mettingen ist eine sehr zersiedelte Gemeinde. Im Außenbereich wohnen etwa 1/3 aller Mettinger. Viele Wohnlagen außerhalb des Ortszentrums (z.B. das Priestertum) sind nicht zu erreichen. In den Mettinger Außenbereichen fährt - außer den Schulbussen - kein Bus. Das hat gravierende Nachteile für junge, alte und sozial schwächere Mitbürger. Wer über kein eigenes Auto oder einen Fahrerlaubnis verfügt, ist in seiner Mobilität stark eingeschränkt und wird von wesentlichen Qualitäten des Lebens abgeschottet. Diese Mitbürger haben kaum eine Chance

- zur sozialen Teilhabe im Ortskern
- zum eigenständigen Einkaufen
- auf Arztbesuche
- den ÖPNV in die benachbarten Orte und Mittel- und Oberzentren zu nutzen

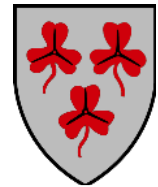
Die Einkaufsmöglichkeiten, die Ärzte, die Sportstätten, die Museen, die Kirchen, die Banken, das Altenheim, die Bibliothek, das Rathaus, die Buslinien usw. liegen alle im Ortskern Mettingens und sind von den nichtmotorisierten Bewohnern des Außenbereichs nicht ohne fremde Hilfe erreichbar.

Ziele

Mit der Installation des BürgerMobils werden wir in erster Linie die „Grundsicherung“ an Mobilität der nichtmotorisierten Mettinger Bevölkerung im Außenbereich sicherstellen. Wir entwickeln ein bedarfsorientiertes Angebot, dass die Bevölkerung an das Ortszentrum



Projektskizze Bewerbung Leaderregion Tecklenburger Land



mit seinen Einrichtungen des öffentlichen Lebens, der Nah- und Gesundheitsversorgung und den ÖPNV anbindet.

Innovation

Neben der verbesserten Mobilität wird gleichzeitig ein Beitrag zur Reduzierung des Co₂-Ausstosses geleistet. Das Innovative des Projektes ist der rein eklektische Betrieb des BürgerMobils. Die heute verfügbare Technik für Elektroautos ist ohne weiteres in der Lage den angestrebten Liniendienst zu meistern.

- das Elektromobil wird ein sehr gut händelbares siebensitziges Serienfahrzeug sein (z.B. der Nissan e-NV200)
- das Bürgermobil fährt klimaneutral mit regenerativen Strom
- als Stromversorger stehen die Stadtwerke Tecklenburger Land mit dem dann vorhandenen Tecklenburger Land Strom zur Verfügung
- der Ladezyklus der Batterien kann den Produktionsspitzen (Mittagszeit und Nachts) für regenerativer Energie angepasst werden
- die Kosten für Antrieb liegen bei etwa 3,00 €/pro 100 km
- geringe Folgekosten für den Träger, da Ölwechsel, Zahnriemen wechseln und Auspuffreparaturen usw. nicht anfallen
- am Wochenende und in den Abendstunden kann das Auto über ein CarSharing auch von anderen Personen genutzt werden
- durch den Fahrerpool und die Beförderung der Nutzer werden die positiven Erfahrungen mit der Elektromobilität weitergetragen

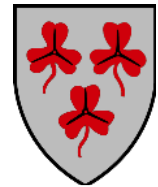
Die durch das aktive Betreiben des „klimaneutralen BürgerMobils“ gesammelten Erfahrungen werden in anderen Kommunen transferiert und somit der Weiterentwicklung der emissionsfreien Mobilität Vorschub leisten. Als Vorbild für das Mettinger BürgerMobil steht ein Projekt aus Süddeutschland, das im Gegensatz zu unserem Ansatz mit einem vier-Sitzer E-Mobil unterwegs ist.

Zielgruppe

Mit unserem Projekt sprechen wir in erster Linie die nichtmotorisierten älteren Bewohner im Außenbereich an, die auch weiterhin selbstbestimmt in ihren Häusern wohnen. Der demographische Wandel zeigt, dass in Mettingen in den nächsten 15 Jahren knapp 9 % weniger



Projektskizze Bewerbung Leaderregion Tecklenburger Land



Menschen leben, aber der Bevölkerungsanteil der über 67jährigen um 41% steigen.

Als ehrenamtliche Fahrer sprechen wir u.a. gezielt ehemalige Mitarbeiter des Bergbaus an, die offen für neue Betätigungsfelder sind und gerne ein oder zweimal die Woche für den Fahrdienst zur Verfügung stehen.

Projektträger

Die Projektskizze ist von den Mettinger Ratsfraktionen der CDU und Bündnis90/Die Grünen erarbeitet worden. Nachdem das Tecklenburger Land Leaderregion ist, wird der Verein BürgerMobil Mettingen gegründet und erforderliche Anträge auf den Weg gebracht. Dieser Verein wird der Projektträger sein.

Als Projektpartner und Unterstützer stehen zur Verfügung bzw. sollen eingebunden werden:

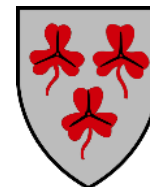
- RWE-Mobility: Abrechnung Ladestation
- Stadtwerke Tecklenburger Land: Stromlieferant
- Kreis Steinfurt: vertragliche Angelegenheiten, Beratung
- Gemeinde Mettingen: Stellfläche Ladestation
- RVM: Fahrplangestaltung und Schulung der Fahrer
- Mitglieder der Wirtschaftsförderung Mettingen: als Werbepartner
- Kreissparkasse Steinfurt: als Werbepartner
- VR-Bank: als Werbepartner
- Stadtteilauto Osnabrück: Abwicklung Carsharing
- IVZ Ibbenbüren: Öffentlichkeitsarbeit
- Förderverein Barriere Freies Mettingen e.V.: Beratung, ehrenamtliche Fahrer
- ...

Projektzeitraum

Im Mai 2015 wird der Antrag zur Projektförderung gestellt. Nach der Bewilligung starten die Vorbereitungen, um zum 01.01.2016 das BürgerMobil zu starten. Die Laufzeit des Projektes wird 5 Jahre sein. Nach dem 3. Jahr wird das Projekt ohne Leader Förderung weitergeführt. Nach der Projektlaufzeit wird das Projekt eigenständig weitergeführt.



Projektskizze Bewerbung Leaderregion Tecklenburger Land



Kosten und Finanzierung

2016

35.000 € Kauf eines Elektroautos

20.000 € Aufstellen der Haltestellenschilder inkl. Mast und Aufstellung

15.000 € Kauf und Installation der Ladestation

15.000 € Öffentlichkeitsarbeit, Marketing,

5.000 € Gebühren für den Erhalt Fahrerlaubnis Personenbeförderung

2.500 € Druck Fahrscheine

2.000 € Büromaterial, Handy, Telefonkosten

2.000 € Versicherungen, Haftpflicht, Berufsgenossenschaft

2.400 € Autopflege

2.000 € Autowartung

1.000 € Antriebskosten (Strom) 101.900 €

Einnahmen

2.000 € Fahrkartenverkauf

2.000 € Werbeflächen am Fahrzeug

62.900 € Leadermittel

35.000 € Land NRW 101.900 €

2017

5.000 € Öffentlichkeitsarbeit, Marketing,

500 € Gebühren für den Erhalt Fahrerlaubnis Personenbeförderung



Projektskizze Bewerbung Leaderregion
Tecklenburger Land



1.000 € Büromaterial, Handy, Telefonkosten	
2.000 € Versicherungen, Haftpflicht, Berufsgenossenschaft	
2.400 € Autopflege	
3.000 € Autowartung	
1.500 € Antriebskosten	15.400 €

Einnahmen

2.500 € Fahrtkosten	
2.000 € Werbeflächen am Fahrzeug	
9.900 € Leadermittel	15.400 €

2018

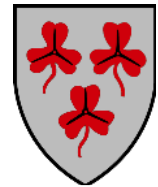
3.000 € Öffentlichkeitsarbeit, Marketing,	
500 € Gebühren für den Erhalt Fahrerlaubnis Personenbeförderung	
1.000 € Büromaterial, Handy, Telefonkosten	
2.000 € Versicherungen, Haftpflicht, Berufsgenossenschaft	
2.400 € Autopflege	
4.000 € Autowartung	
1.500 € Antriebskosten	14.500 €

Einnahmen

3.000 € Fahrtkosten	
2.000 € Werbeflächen am Fahrzeug	
9.500 € Leadermittel	14.500 €



Projektskizze Bewerbung Leaderregion Tecklenburger Land



Warum stellen die Mettinger nicht direkt einen Bürgerbusantrag mit Unterstützung der Gemeinde und des Landes NRW.

- Ein klimaneutraler Bürgerbus mit den formulierten Anforderungen in § 14 ÖPNV kostet etwa das 4fache des klimaneutralen von uns beantragten siebensitzigen Serienfahrzeuges von Nissan
- Der Förderansatz von Leader zur Förderung von Innovation, Verbesserung der Infrastruktur, Berücksichtigung von ökologischen und sozialen Aspekten passt sehr gut zu der Projektskizze.

Ansprechpartner für Rückfragen sind:

Hans-Heinrich Wegener	Christian Völler
Kowall 64, 49497 Mettingen	Neuenkirchener Str. 79, 49497 Mettingen
Tel. 05452 918 398	Tel. 0160/90152889
h-h.wegener@gruene-mettingen.de	christian.voeller@cdu-mettingen.de

